

Patienteninformation

Ihr persönliches Exemplar zum Mitnehmen



DR HOERST DR PILCH
RADIOLOGENPRAXIS

Turnhallstraße 2-4 • 67227 Frankenthal
Telefon: 06233-24081 (Rö, Szinti)
Telefon: 06233-29 97 34 (MRT, CT)
www.radiologiepraxis-frankenthal.de

Knochenszintigramm, Nuklearmedizin

Dynamisches Knochenszintigramm mit Spect Ganzkörperszintigramm

oder einzelne Teile des Skelettsystems z.B. einzelne Gelenke wie Knie oder Hüftgelenke

Gerne informieren wir Sie über das Untersuchungsspektrum Knochenszintigramm, das wir im Rahmen unserer nuklearmedizinischen Abteilung durchführen.

Als Spezialisten und Fachärzte unserer Fachgebietes Radiologie und der Nuklearmedizin kümmern wir uns gemeinsam mit Ihrem betreuenden Hausarzt oder Facharzt um Ihr Wohlergehen.

Wir empfangen Sie an unserer Anmeldung und übertragen Ihre persönlichen Patientendaten in unsere elektronische Karteikarte bzw. legen ein Patientenblatt an. Sie brauchen nicht nüchtern sein.

Wir unterscheiden **zwei** Phasen der Untersuchung:

- In einer **ersten** Sequenz, die **15 - 20 Minuten** dauert, erfassen wir die Durchblutungs- und Gewebephase.
- In einer **zweiten** Sequenz erfassen wir das Skelettsystem mit dem Knochenstoffwechsel, der sowohl Abbau - wie auch Aufbauvorgänge beinhaltet. Die zweite Messung nach einer Pause von **2 - 3 Stunden** erfordert ebenfalls einen Zeitaufwand von **15 - 20 Minuten**.

Der Gesamtaufwand der Untersuchung beträgt von der Anmeldung bis zum Arztgespräch **2 - 3 Stunden** unterbrochen von einer Pause von **2 Stunden**. Dabei können Sie bei uns verweilen, die Praxis verlassen oder auch nach Hause gehen.

Scheuen Sie sich nicht, uns bei radiologischen oder nuklearmedizinischen Fragen anzusprechen. Anhand der Verteilung der injizierten Substanz können wir eine path. Veränderung, Entzündungen oder Metastasen nachweisen.

Es gibt keine Allergien.

Spezielle Information

Für Patienten, die es genau wissen möchten:

Injiziert wird entsprechend Ihrem Körpergewicht eine individuelle Dosis eines kurzlebigen, niedrigerenergetischem Isotops (Technetium 99m - MDP).

Es handelt sich um eine salzähnliche, radioaktive Substanz, die ausschließlich im Skelettsystem angereichert wird, so dass Messbarkeit besteht. Diese wird nach der Messung über den Nierenharntrakt komplett ausgeschieden.

Eine nuklearmedizinische Kamera mit angeschlossenem Rechnersystem erfasst die einzelnen Counts (die Kamera beinhaltet einen Natriumjodidkristall, an dem verstärkende Photomultiplier angeschlossen sind).

Über eine Matrix entsteht ein szintigraphisches Bild (Szintigramm). Der Rechner erlaubt wiederum eine quantitative und qualitative Auswertung über Zeitaktivitätskurven (es handelt sich um eine dynamische Untersuchung).

Zeitaufwand: 2 - 3 Stunden

- **Erste Messung: 15 - 20 Minuten**
- **Pause: 2 - 3 Stunden (Wartezeit)**
- **Zweite Messung: 15 - 20 Minuten**